

Sonderbedingungen United Telecom für Gewerbetreibende/Händler mit mehr als 5 Rufnummern

A. Begriffsbestimmungen

Abonnement: Der Vertrag, durch den der Kunde eine oder mehrere Leistungen für eine befristete oder unbefristete Zeit nutzt. Die Formel, bei der ein monatliches Pauschal-Gesprächsguthaben mit einer Rechnung in Rechnung gestellt wird, wird gleichfalls als Abonnement betrachtet.

Abonnementsantrag: das vom Kunden ausgefüllte und unterzeichnete Antragsformular, mit dem der Kunde die Erbringung der Leistungen in Form eines Abonnements beantragt.

ADSL/Internet-Dienste: die Internetdienste und die Zusatzleistungen, die United Telecom erbringt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, deren Wortlaut bei United Telecom und den Händlern erhältlich ist; auch einsehbar unter www.united-telecom.be.

Besondere Geschäftsbedingungen: Für bestimmte Leistungen können Besondere Bedingungen gelten, die von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen. Gegebenenfalls werden die Besonderen Bedingungen dem Kunden vor dem Vertragsabschluss mitgeteilt; sie sind Vertragsbestandteil. Der Wortlaut der Besonderen Geschäftsbedingungen ist ebenso wie der der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei United Telecom und den Händlern erhältlich und kann auf der Website des betreffenden Produkts unter www.united-telecom.be abgefragt werden.

Datendienste: Mobilfunkleistungen, die dem Kunden durch United Telecom angeboten werden und die es dem Kunden ermöglichen, über ein Mobiltelefon auf das Internet (öffentliches Netz), Intranet (Unternehmensnetze) oder sonstige Anwendungen (BlackBerry, WAP, MMS, SMS) über das Netz zuzugreifen.

Leistungen: die Gesamtheit der Leistungen (Mobilfunk und/oder ADSL/Internet und/oder Telefonie), die der Kunde abonniert hat.

»**Inhalt:** die Informationen, die dem Kunden über das Internet (öffentliche Netze), Intranet (Unternehmensnetze) oder sonstige Anwendungen bereitgestellt werden, ungeachtet der Identität des Inhabers.

Kunde: der Verbraucher, der die Leistungen nutzt und/oder ein Produkt kauft.

United Telecom: United Telecom AG belgischen Rechts, Amerstraat 147/5, 3200 Aarschot, RJP Leuven, BE0446 133 484.

Mobilfunkdienste: der Mobilfunkdienst und die Zusatzleistungen, die United Telecom erbringt.

United Telecom-Netz: ist das von United Telecom betriebene oder verwendete Kommunikationsnetz, mit dem United Telecom in der Lage ist, seine Leistungen zu erbringen.

Vertrag: das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und United Telecom AG bezüglich des Kaufs der Produkte und/oder der Nutzung der Leistungen. Der Vertrag umfasst die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und gegebenenfalls den Abonnementsantrag, den gewählten Tarifplan sowie eventuell die Besonderen Geschäftsbedingungen und technischen Daten.

Produkt(e): die Sammelbezeichnung für ein oder mehrere Produkte, die der Kunde bei United Telecom kauft oder die ihm bereitgestellt werden.

SIM-Karte: die Chipkarte, die United Telecom einem Kunden bereitstellt und die in das Mobiltelefon des Kunden gesteckt werden muss, um das Mobiltelefonnetz verwenden zu können.

SMS: kurze Textnachrichten von maximal 160 Zeichen, die der Kunde mit seinem Mobiltelefon senden und empfangen kann.

Tarifplan: der vom Kunden bei Vertragsabschluss oder später aus der Tarifliste gewählte Tarifplan. Die verschiedenen Tarifpläne für die verschiedenen Leistungen können bei den Vertriebshändlern und beim Kundendienst von United Telecom eingesehen werden.

Telefoniedienste: die Leistungen im Bereich Festnetztelefon und die Zusatzleistungen, die United Telecom erbringt.

Händler: jede körperliche Verkaufsstelle oder Händler, der Leistungen und/oder Produkte von United Telecom vertreibt.

Prepaid-Guthaben: das im Voraus bezahlte Guthaben, das dem Kunden über seine SIM-Karte Zugang zu bestimmten Mobilfunkdiensten bis zum vorher bezahlten Wert ermöglicht. Hierfür wird keine Rechnung ausgestellt.

Berechnung/Rechnung: die Aufstellung der Kosten und Gebühren für die erbrachten bzw. noch zu erbringenden Leistung(en) und – eventuell – die von United Telecom im Rahmen des Vertrages verkauften Geräte. Eine Rechnung, die United Telecom nach der belgischen MwSt.-Regelung bestimmten Kunden ausstellen muss, umfasst eine Bestätigung der Existenz einer Schuldforderung gegenüber dem Kunden. Der Kunde muss seine MwSt.-Nummer angeben. Die auf die Berechnungen anwendbaren Artikel sind gleichfalls auf die Rechnung anwendbar.

Kunde, Sie, Ihr(e): die natürliche bzw. juristische Person oder die nicht rechtsfähige Vereinigung, mit der United Telecom diesen Vertrag abschließt, darunter jede Person, die mit Ihrer Erlaubnis oder Kenntnis handelt bzw. wobei wir berechtigterweise davon ausgehen können, dass dies der Fall ist.

Sonderbedingungen United Telecom Festnetztelefonie

1. Spezifische Pflichten des Kunden in Zusammenhang mit dem Festnetztelefoniedienst

1.1. Über den Festnetztelefoniedienst können Sie eine Telefonverbindung unter Verwendung eines Festnetztelefons oder Faxgerätes innerhalb des Netzes der United Telecom sowie mit jedem anderen Telefonnetz und umgekehrt herstellen. Die United Telecom kann diese Verbindungsmöglichkeit einschränken oder beenden, wenn es zu technischen Problemen, einem außergewöhnlichen Gesprächsvolumen (mehr als 500 EUR inkl. MwSt. in einem (1) Monat), einer anormalen Nutzung, einem Betrugsfall oder unzureichender Kreditwürdigkeit kommt. Hierüber werden Sie gegebenenfalls benachrichtigt.

1.2. Der Festnetztelefonie Dienst enthält: mit einer Festnetz-Telefonanschluss in Belgien, alle Arten von anrufen (nationale und internationale Anrufe, Anrufe an Mobilfunkgeräte und Sondernummern 070, 077, 078-15 und 0900), außer Anrufe auf Notrufnummern und Kurznummern Belgacom. Sie erhalten Zugang auf der Festnetztelefonie Dienst mit einem Festnetz Telefon wenn Sie die Kennzahlen 1555, 1611 oder 1661 für die Telefonnummer Ihrer Korrespondent, entweder jedesmal eingeben, entweder automatisch bilden lassen. Mit den Code 1551 für die Telefonnummer Ihrer Korrespondent, schalten Sie den Festnetztelefonie Dienst über United Telecom aus und rufen Sie direkt an über Ihre Belgacom Telefonleitung. Diese Gesprächskosten werden von Belgacom in Rechnung gestellt.

1.3. Bei der Festnetztelefonie Dienst ist der historischen Operator verantwortlich für die Weiterleitung der Anrufe an die Notdienste.

Hierzu finden Sie bitte den allgemeinen Geschäftsbedingungen von Belgacom: http://www.belgacom.be/assets/r-otc/content/pdf/GTC_telephony_112012_de.pdf.

1.4. Der Kunde nimmt davon Abstand, den Festnetztelefoniedienst für Verbindungen zu benutzen, die gegen belgisches, europäisches oder internationales Recht verstoßen. Außerdem verpflichtet der Kunde sich, den Festnetztelefoniedienst nur zu redlichen Zwecken zu benutzen, die nicht gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten und Normen verstoßen.

2. Spezifischer Haftungsausschluss der United Telecom in Zusammenhang mit dem Festnetztelefoniedienst

Die United Telecom haftet nicht für Fehlfunktionen bestimmter Alarmanlagen, Telefonzentralen, Terminals oder bestimmter Websites, die an oder mit dem Netz der United Telecom angeschlossen sind.

3. Zusatzbestimmungen über Vergütungen, Kosten und Berechnungsmodalitäten

3.1. Die Dauer von Inlandsgesprächen oder automatischen Auslandsgesprächen wird in Sekunden gemessen. Die Dauer einer Verbindung ist die Zeit zwischen dem Augenblick, in dem der Angerufene abhebt und dem Augenblick, in dem der Anrufer auflegt.

3.2. Neben den Gesprächs- oder Datenübertragungsgebühren kann eine Anschlussgebühr berechnet werden.

3.3. Rechnungsstellung

Wenn die monatliche Rechnung weniger als 12,10 € inklusive MwSt. beträgt, werden die Gespräche auf die Rechnung des folgenden Monats verschoben. Wenn dann die Summe der Gespräche im zweiten Monat den Mindestbetrag von 12,10 inklusive MwSt. erreicht, wird der Gesamtbetrag der Gespräche im zweiten Monat fakturiert. Andernfalls werden die Gespräche ein weiteres Mal auf den folgenden Monat verschoben. Im dritten Monat wird in jedem Fall eine Rechnung über die Gespräche der letzten drei Monate ausgestellt, wobei dann ein Mindestbetrag von 12,10 € inklusive MwSt. gilt. Im ersten Monat nach Unterzeichnung des Bestellscheins oder Bestellformulars wird in jedem Fall eine Rechnung ausgestellt, ungeachtet des Betrags.

4. Nummernübertragung und Geheimnummer

4.1. Im Fall einer Nummernübertragung setzt die United Telecom alles in Bewegung, damit diese Übertragung möglichst einwandfrei verläuft. Es kann jedoch sein, dass die Übertragung aus technischen Gründen nicht machbar ist.

4.2. Bei seinem Anschlussantrag kann der Kunde eine Geheimnummer beantragen, damit die Rufnummer weder in den Telefonbüchern noch beim Telefonieren oder Faxen angezeigt wird. Die United Telecom wird Dritten keine Auskunft hierüber erteilen, es sei denn auf Anfrage der Rettungsdienste oder aus einer gesetzlichen Verpflichtung heraus.

5. Telefonbuch und Auskünfte

5.1. Der Inhaber eines Telefonanschlusses hat Anspruch auf einen kostenlosen Vermerk seiner Angaben in den „Weißen Seiten“ (Telefonbuch), wie es gesetzlich vorgeschrieben ist. Wenn Sie über mehrere Telefonanschlüsse unter der gleichen Anschrift oder im gleichen Ort verfügen, können Sie kostenlos eine zusätzliche Textzeile pro Telefonanschluss erhalten.

5.2. Laut der gültigen Gesetzgebung werden Ihre Identitätsangaben und Angaben über den Anschluss, sowie jede diesbezügliche Änderung an den Herausgeber der Telefonbücher zur Veröffentlichung und an den Betreiber weitergegeben, mit dem wir einen Vertrag für die Erteilung von Telefonauskünften für die Abonnenten dieses Betreibers abgeschlossen haben. Im Hinblick auf die jährliche Ausgabe der „Weißen Seiten“ müssen wir die Angaben dem Herausgeber der Telefonbücher zur Erfüllung der in diesem Zusammenhang abgeschlossenen Vereinbarungen spätestens 3 Monate vor der Veröffentlichung übermitteln. Anschlüsse, die nach dieser Zeit zustande kommen, können nicht mehr in der nächsten Ausgabe der „Weißen Seiten“ aufgenommen werden. United-Telecom kann hierfür nicht verantwortlich gemacht werden. Jede Änderung der Angaben wird so schnell wie möglich in den Weißen Seiten und in der Datenbank der Telefonauskunft aufgenommen.

5.3. Die Auskunft der Betreiber, mit denen wir eine Vereinbarung abgeschlossen haben, teilt jedem, der danach fragt, eine nicht geheime Nummer, auch per Internet, sowie die Auskünfte über einen Anschluss mit, die im Telefonbuch aufgenommen sind oder darin aufgenommen werden sollen.

Sonderbedingungen United Telecom Internet

1. E-Mail, E-Mail-Adresse, Webspaces und Domainname

1.1. E-Mail und E-Mail-Adresse

1.1.1. Zu Beginn des Vertrags teilt die United Telecom Ihnen eine oder mehrere E-Mail-Adressen zu, je nach dem, welchen Internetvertrag Sie gewählt haben. Sie behalten dieselbe E-Mail-Adresse bis zum Ende dieses Vertrags, sofern die United Telecom sie nicht aus technischen, betrieblichen oder gesetzlichen Gründen oder auf Ihr Betreiben ändert. Im Fall einer solchen Änderung haben Sie keinen Schadenersatzanspruch.

1.1.2. Wenn Sie die E-Mail-Adresse bei der United Telecom nicht benutzen, sind Sie verpflichtet, der United Telecom eine andere E-Mail-Adresse zu melden, damit E-Mails an eine in Gebrauch befindliche Adresse gesendet werden können und die United Telecom eine kundenfreundliche Kommunikation gewährleisten kann.

1.1.3. Falls keine anderslautende Vereinbarung vorliegt, kann der Kunde die von der United Telecom zugeteilte E-Mail-Adresse bei Vertragsbeendigung nicht behalten.

1.2. Webspaces

1.2.1. Je nach dem von Ihnen gewählten Internetvertrag stellt die United Telecom den Kunden Webspaces zur Verfügung, damit sie eine Website betreiben können.

1.2.2. Sie wissen und erklären sich damit einverstanden, dass die United Telecom bei Überschreitung des vereinbarten Internet-Datenverkehrsvolumens entsprechende Maßnahmen treffen muss, um den Internetverkehr in den vorgegebenen Grenzen zu halten.

1.2.3. Der Datenverkehr von und zu dieser Website ist ebenfalls begrenzt und hängt von dem Internetvertrag ab, den Sie gewählt haben. Er darf den Ihnen zur Verfügung gestellten Webspaces nicht überschreiten.

1.2.4. Bei Beendigung des Internetdienstes bei der United Telecom müssen Sie gegebenenfalls selbst für die Übertragung der Website auf einen anderen Internetbetreiber sorgen, sofern keine anderslautende Vereinbarung vorliegt.

1.3. (Sub)Domainnamen

1.3.1. Die gegebenenfalls auf Ihren Namen registrierten (Sub-)Domainnamen (einer oder mehrere) werden Ihnen in Lizenz gegeben. Die Nutzung dieser (Sub-)Domainnamen ist sowohl den vorliegenden allgemeinen Bedingungen als auch den von dem betreffenden Domainnamenverwalter auferlegten allgemeinen Bedingungen zur Domainregistrierung unterworfen.

1.3.2. Sie benutzen solche (Sub-)Domainnamen auf eigene Gefahr und Verantwortung. In allen Schadensfällen, die sich aus der unrechtmäßigen Benutzung solcher (Sub-)Domainnamen durch Sie oder einen anderen Benutzer ergeben, halten Sie die United Telecom schadlos.

1.3.3. Wenn der Kunde während der Vertragslaufzeit einen neuen (Sub-)Domainnamen wünscht, müssen erneut alle Registrierungsformalitäten erfüllt werden, bevor dieser Name in Lizenz gegeben werden kann.

1.3.4. Nach Ablauf der Lizenz eines (Sub-)Domainnamens müssen Sie die Rechte und Pflichten achten, die sich aus den allgemeinen Bedingungen des Domainnamenverwalters ergeben. Bei Beendigung der Registrierung eines (Sub-)Domainnamens kann die United Telecom dem Kunden eine Sachbearbeitungsgebühr in Rechnung stellen.

1.3.5. Bei Beendigung des vorliegenden Vertrags aus gleich welchem Grund kann der Kunde den (Sub-)Domainnamen, sofern er dies wünscht und auch vorher ausdrücklich in Schriftform beantragt, im Rahmen des Internetdienstes eines anderen Internetproviders

benutzen, sofern die Lizenz noch nicht abgelaufen ist. In einem solchen Fall muss der Kunde selbst für die Übertragung seiner Dateien sorgen.

Sonderbedingungen United Telecom Internet

1. E-Mail, E-Mail-Adresse, Webspaces und Domainname

1.1. E-Mail und E-Mail-Adresse

1.1.1. Zu Beginn des Vertrags teilt die United Telecom Ihnen eine oder mehrere E-Mail-Adressen zu, je nach dem, welchen Internetvertrag Sie gewählt haben. Sie behalten dieselbe E-Mail-Adresse bis zum Ende dieses Vertrags, sofern die United Telecom sie nicht aus technischen, betrieblichen oder gesetzlichen Gründen oder auf Ihr Betreiben ändert. Im Fall einer solchen Änderung haben Sie keinen Schadenersatzanspruch.

1.1.2. Wenn Sie die E-Mail-Adresse bei der United Telecom nicht benutzen, sind Sie verpflichtet, der United Telecom eine andere E-Mail-

Adresse zu melden, damit E-Mails an eine in Gebrauch befindliche Adresse gesendet werden können und die United Telecom eine kundenfreundliche Kommunikation gewährleisten kann.

1.1.3. Falls keine anderslautende Vereinbarung vorliegt, kann der Kunde die von der United Telecom zugeteilte E-Mail-Adresse bei Vertragsbeendigung nicht behalten.

1.2. Webspaces

1.2.1. Je nach dem von Ihnen gewählten Internetvertrag stellt die United Telecom den Kunden Webspaces zur Verfügung, damit sie eine Website betreiben können.

1.2.2. Sie wissen und erklären sich damit einverstanden, dass die United Telecom bei Überschreitung des vereinbarten Internet-Datenverkehrsvolumens entsprechende Maßnahmen treffen muss, um den Internetverkehr in den vorgegebenen Grenzen zu halten.

1.2.3. Der Datenverkehr von und zu dieser Website ist ebenfalls begrenzt und hängt von dem Internetvertrag ab, den Sie gewählt haben. Er darf den Ihnen zur Verfügung gestellten Webspaces nicht überschreiten.

1.2.4. Bei Beendigung des Internetdienstes bei der United Telecom müssen Sie gegebenenfalls selbst für die Übertragung der Website auf einen anderen Internetbetreiber sorgen, sofern keine anderslautende Vereinbarung vorliegt.

1.3. (Sub-)Domainnamen

1.3.1. Die gegebenenfalls auf Ihren Namen registrierten (Sub-)Domainnamen (einer oder mehrere) werden Ihnen in Lizenz gegeben. Die Nutzung dieser (Sub-)Domainnamen ist sowohl den vorliegenden allgemeinen Bedingungen als auch den von dem betreffenden Domainnamenverwalter auferlegten allgemeinen Bedingungen zur Domainregistrierung unterworfen.

1.3.2. Sie benutzen solche (Sub-)Domainnamen auf eigene Gefahr und Verantwortung. In allen Schadensfällen, die sich aus der unrechtmäßigen Benutzung solcher (Sub-)Domainnamen durch Sie oder einen anderen Benutzer ergeben, halten Sie die United Telecom schadlos.

1.3.3. Wenn der Kunde während der Vertragslaufzeit einen neuen (Sub-)Domainnamen wünscht, müssen erneut alle Registrierungsformalitäten erfüllt werden, bevor dieser Name in Lizenz gegeben werden kann.

1.3.4. Nach Ablauf der Lizenz eines (Sub-)Domainnamens müssen Sie die Rechte und Pflichten achten, die sich aus den allgemeinen Bedingungen des Domainnamenverwalters ergeben. Bei Beendigung der Registrierung eines (Sub-)Domainnamens kann die United Telecom dem Kunden eine Sachbearbeitungsgebühr in Rechnung stellen.

1.3.5. Bei Beendigung des vorliegenden Vertrags aus gleich welchem Grund kann der Kunde den (Sub-)Domainnamen, sofern er dies wünscht und auch vorher ausdrücklich in Schriftform beantragt, im Rahmen des Internetdienstes eines anderen Internetproviders benutzen, sofern die Lizenz noch nicht abgelaufen ist. In einem solchen Fall muss der Kunde selbst für die Übertragung seiner Dateien sorgen.

2. Besondere Pflichten des Kunden in Zusammenhang mit dem Internetdienst

2.1. Gebrauch von Benutzernamen und Kennwörtern

2.1.1. Für den Zugang zum Internetdienst werden dem Kunden ein oder mehrere persönliche Benutzernamen und Kennwörter zugeteilt. Der Kunde ist für die Geheimhaltung, die Sicherheit und den rechtmäßigen Gebrauch aller Benutzernamen und Kennwörter in Zusammenhang mit dem Internetdienst verantwortlich und muss dafür sorgen, dass sie in keinem Fall Dritten bekannt gegeben werden. Ihr Kennwort oder Benutzername wird nur dann von der United Telecom verlangt, wenn es für einen Eingriff oder telefonischen Support oder als Reaktion auf eine Mitteilung des Kunden unbedingt erforderlich ist.

2.1.2. Jede Benutzung eines Dienstes nach Angabe eines gültigen Benutzernamens oder Kennwortes gilt als unwiderlegbarer Beweis für die Benutzung durch den Kunden. Wenn Sie irgendeinen Grund zu der Annahme haben, dass ein Benutzername oder Kennwort einem unbefugten Dritten zur Kenntnis gekommen ist oder auf unzulässige Weise gebraucht wird oder werden könnte, müssen Sie der United Telecom dies unverzüglich melden.

2.1.3. Wenn die United Telecom Grund zu der Annahme hat, dass die Geheimhaltung und/oder Sicherheit gefährdet ist oder verletzt wurde oder der Internetdienst missbraucht wird, kann die United Telecom Ihren Benutzernamen oder Ihr Kennwort ändern, worauf Sie hiervon in Kenntnis gesetzt werden.

2.2. Benutzung des Internetdienstes und Verhaltensregeln

2.2.1. Der Kunde nimmt davon Abstand, bei der Benutzung des Internetdienstes andere Benutzer oder das Netz der United Telecom in irgendeiner Weise zu stören.

2.3. Internetvertrag mit vereinbartem Datenverkehrsvolumen

2.3.1. Sie verpflichten sich, das in Ihrem Internetvertrag vereinbarte monatliche Datenverkehrsvolumen jederzeit einzuhalten.

2.3.2. Falls Sie das vereinbarte Volumen überschreiten, behält die United Telecom sich das Recht vor, die Benutzung des Internetdienstes zu begrenzen, wobei Sie die Möglichkeit haben, das vereinbarte Volumen einmalig oder dauerhaft gegen Zahlung zu erweitern.

3. Geschwindigkeit, Lieferfrist, Modem, Umzug

3.1. Geschwindigkeit

Bei den angegebenen Geschwindigkeiten handelt es sich um Höchstgeschwindigkeiten. Die tatsächlichen Geschwindigkeiten, die der Kunde erreicht, können von diesen theoretischen Höchstgeschwindigkeiten abweichen, da sie von der Entfernung zur nächstliegenden Telefonschaltzentrale, der Qualität der Telefonleitung, der Qualität der Inhouse-Verkabelung und weiteren technischen Faktoren abhängen.

3.2. Lieferfrist

Die Lieferfrist wird auf Anfrage des Kunden bei Unterzeichnung des Bestellscheins oder Bestellformulars geschätzt.

3.3. Modem

Wenn das gewählte Produkt die Installation eines Modems durch die United Telecom beinhaltet, müssen Sie dem von der United Telecom bezeichneten Installationstechniker den nötigen Zugang zu Ihren Räumen verschaffen, damit er dieses Modem installieren und warten kann. Fällt die Stromversorgung des Modems aus, können keine Dienste angeboten werden. An der Leitung, über die der DSL-Verkehr läuft, kann und darf kein Alarmsystem angeschlossen werden. Bei der Installation gelten folgende Abstandsvorschriften: Der Stromanschluss für das Modem muss sich in einem Abstand von höchstens 1,5 m zu der Stelle befinden, an der die Telefonleitung im Gebäude ankommt. Die PC-Hardware muss in einem Abstand von höchstens 30 m zum Modem aufgestellt sein.

3.3.1. Garantie Modem.

Bei Kauf eines Modems von United-Telecom gilt auf das Gerät eine Garantiezeit von 1 Jahr. Wenn innerhalb der Garantiezeit (durch einen Techniker von United-Telecom) ein Defekt am Modem festgestellt wird, wird das Gerät kostenlos umgetauscht. Der Kunde muss sein defektes Gerät (per Post oder durch Abgabe in einer unserer Filialen in Eupen oder Lommel) an United-Telecom zurückgeben. Wenn der Kunde innerhalb der Garantiezeit meldet, dass sein Modem defekt ist, wird von United-Telecom ein neues Modem versandt. Wenn sich nach dem Testen des mutmaßlich defekten Gerätes durch den technischen Dienst von United-Telecom herausstellt, dass das Modem nicht defekt ist, werden für den erneuten Versand des Gerätes 50 Euro in Rechnung gestellt.

Umstieg von (M1) All-in-One 2013 +2014

Es gilt eine Garantiezeit von 6 Monaten auf das kostenlose Modem, das den (M1) All-In-One-Kunden angeboten wird, die auf Surf & Talk 12 umgestiegen sind.

3.4. Umzug

Wenn der Kunde umzieht, wird eine einmalige Gebühr von 50 € inkl. MwSt. in Rechnung gestellt.

Sonderbedingungen United Telecom Mobiltelefonie

1. Laufzeit des Vertrags für United Telecom Mobilfunkdienste und Aktivierung von Mobilfunkdiensten

1.1. Alle Verträge für Mobilfunkdienste haben eine Laufzeit von mindestens 24 Monaten. Des Weiteren gelten die Bestimmungen der allgemeinen Bedingungen.

1.2. Wenn Sie den befristeten Vertrag mit United Telecom kündigen wobei Ihnen ein Mobiltelefon oder anderes Gerät zugestellt wurde, zahlen Sie eine Gebühr an United Telecom, abhängig von der Wert das Endgerät. Diese Gebühr bezieht sich auf den Restwert dem Endgerät berechnet auf der Grundlage einer Tilgungstabelle, wo der Restwert das Endgerät für jeden Monat der Laufzeit des Vertrags gibt. Zur Berechnung der monatlichen Entwertung dem Endgerät wurde eine lineare Tilgungstabelle verwendet über die Laufzeit des Vertrags.

1.3. Wenn die Aktivierung des Dienstes aus technischen Gründen nicht möglich ist, stellt die United Telecom Ihnen eine neue SIM-Karte mit einer neuen Mobiltelefonnummer zur Verfügung.

Die Zuteilung einer neuen Mobiltelefonnummer verleiht kein Anrecht auf Vertragsauflösung zu Lasten der United Telecom. Sie müssen diese neue SIM-Karte innerhalb von vierzehn Tagen ab Empfang der SIM-Karte aktivieren. Erfolgt die Aktivierung nicht, hat die United Telecom das Recht, den Vertrag zu Ihren Lasten zu kündigen und Ihnen eine zusätzliche Kündigungsgebühr in Höhe von: siehe Artikel 6, oder 1.2. weiter oben – je nach Handy-Wert – .

1.4. Nur Wenn er die ausdrückliche Genehmigung von United Telecom erhalten hat, kann der Kunde nicht von Preisplan ändern, bevor die anfängliche Laufzeit des Vertrages beendet ist. Der Datum der Änderung gilt als Startdatum der neuen Periode. Bei Änderung des Vertrages verpflichtet der Kunde sich den neuen Treue-Bedingungen und enthaltet er sich von jeder ursprünglichen Treue- und Promo-Vorteile.

2. Nummernübertragung

2.1. Im Fall einer Nummernübertragung setzt die United Telecom alles in Bewegung, damit diese Übertragung möglichst einwandfrei verläuft. Es kann jedoch sein, dass die Übertragung aus technischen Gründen nicht machbar ist.

2.2. Eine gekündigte Nummer kann nicht mehr reaktiviert werden.

2.3. Mit der Übertragung einer Mobilfunknummer kann der Kunde seine Handynummer behalten, wenn er den Mobilfunkanbieter wechselt. Nur die Handynummer kann übertragen werden – nicht die Leistungen und die Optionen. Die Übertragung seiner Nummer zu United Telecom entbindet den Kunden nicht von der Einhaltung seiner Pflichten gegenüber seinem vorigen Anbieter. United Telecom wird die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Rufnummernübertragung einhalten und wird die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die vom Kunden beantragte Übertragung durchzuführen. United Telecom kann für die nicht oder zu spät erfolgte Übertragung seitens des vorigen Anbieters oder des Kunden selbst nicht verantwortlich gemacht werden. Insbesondere kann United Telecom bei einem falschen, fehlerhaften oder unleserlichen Übertragungsantrag nicht haftbar gemacht werden.

2.4. Bei einer eventuellen Auflösung eines Abonnements muss der Kunde berücksichtigen, dass es nur eine Höchstfrist von 3 Monaten gibt, in der die bestehende mobile Nummer behalten werden kann. Nach einer Zeit von 3 Monaten geht die mobile Nummer wieder an den Betreiber zurück, der Eigentümer der mobilen Nummer ist.

3. SIM-Karte

3.1. Für jede zugewiesene Nummer stellt United Telecom dem Kunden eine SIM-Karte zur Verfügung, damit dieser die Mobilfunkdienste von United Telecom nutzen kann. Zur Verhütung von Missbräuchen muss der Kunde sofort bei Eingang seiner SIM-Karte den Standard-PIN-Code in einen persönlichen, geheimen PIN-Code umwandeln. Der Kunde trägt die Verantwortung für die strikte Geheimhaltung dieses Codes und darf deshalb keinen zu einfachen Code wählen (wie beispielsweise 1111, 2222 oder 1234).

3.2. Der Kunde nimmt davon Abstand, die SIM-Karte entgegen den im Vertrag festgehaltenen Benutzungsvorschriften zu gebrauchen. Die SIM-Karten dürfen nur in persönlichen Mobilfunkgeräten (Handsets) und in keinem Fall in Geräten vom Typ „SIM Box“, „GSM Gateway“ oder ähnlicher Art gebraucht werden.

3.3. Die SIM-Karten sind ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt und dürfen in keinem Fall im Rahmen des Weiterverkaufs von Kommunikationsmitteln, VoIP-Anwendungen oder Rerouting verwendet werden. Bei Verstößen gegen diese Bestimmung fällt ein pauschaler Schadenersatz von 1.500 EUR pro Verstoß an.

3.4. Der Kunde muss alle Vorsichtsmaßnahmen treffen, damit seine SIM-Karte nicht unsachgemäß oder unrechtmäßig gebraucht wird. Der Kunde haftet für alle durch den Gebrauch entstandenen Schäden auf Seiten der United Telecom oder Dritter, ungeachtet des Umstandes, von wem oder in welchem Mobilfunkgerät die SIM-Karte gebraucht wurde, selbst im Fall eines Diebstahls oder Verlustes. Bei Diebstahl oder Verlust der SIM-Karte haftet der Kunde für den Gebrauch und die Zahlung bis zu dem Zeitpunkt, in dem der Kunde der United Telecom per Einschreiben Meldung erstattet und die vorübergehende Sperrung der SIM-Karte beantragt. Bis zur endgültigen Sperrung erhält der Kunde, gegebenenfalls gegen Zahlung, eine neue SIM-Karte, mit der die United Telecom die Mobilfunkdienste erneut aktiviert.

Die Gebühr für eine Ersatz-SIM-Karte (SWAP) beträgt 7 € (inkl. MwSt.). Diesen Betrag zahlt der Kunde an den nächsten Kunden Rechnung, nach der Meldung von Diebstahl oder Verlust. Für Kunden mit einer Reload-Karte wird 7€ (inkl. MwSt.) vom Guthaben des Kunden abgezogen. Wenn die SIM-Karte durch einen Produktionsfehler oder eine schlechte Konfiguration der SIM-Karte defekt ist, wird dem Kunden kostenlos eine neue SIM-Karte mit der gleichen Anzahl Einheiten und dem gleichen Verfalldatum wie die defekte Karte zur Verfügung gestellt.

4. Zugang zu den Notdiensten

Anrufe an Notdienste (1XX-Dienste, Child Focus und die Giftnotzentrale) sind erlaubt, wenn der Kunde eine aktive SIM-Karte hat. Ein Kunde hat eine aktive SIM-Karte, wenn er mit United Telecom einen Vertrag für den Mobilfunkdienst abgeschlossen hat.

United Telecom übermittelt den Notdiensten die Kontaktdaten des zentralen Punkts der Netzzelle, die der Anrufer nutzt. Einige Notdienste (beispielsweise 112) sind über alle Netze erreichbar (das heißt auch diejenigen, die nicht von United Telecom abgedeckt sind).

Andere Notdienste sind ihrerseits nur bei einer Abdeckung durch United Telecom erreichbar. Im Ausland kann der Kunde die örtlichen Notdienste unter der Nummer 112 erreichen.

5. Besondere Pflichten des Kunden in Zusammenhang mit den United Telecom Mobilfunkdiensten

5.1. Über die United Telecom Mobilfunkdienste können Sie eine Verbindung mit einem (hierzu notwendigen) Dualband-Handy innerhalb des Netzes der United Telecom und auch zu einem anderen Netz und umgekehrt herstellen. Die United Telecom kann diese Verbindungsmöglichkeiten einschränken oder beenden, wenn es zu technischen Problemen, einem außergewöhnlichen Gesprächsvolumen (mehr als 500 EUR inkl. MwSt. in einem (1) Monat), einer anormalen

Nutzung oder einem von der United Telecom vermuteten oder ihr bekannten Betrugsfall oder zu unzureichender Kreditwürdigkeit kommt. Hierüber werden Sie gegebenenfalls benachrichtigt.

5.2. Sie nehmen davon Abstand, die United Telecom Mobilfunkdienste für Verbindungen zu benutzen, die gegen belgisches, europäisches oder internationales Recht verstoßen. Außerdem verpflichten Sie sich, die United Telecom Mobilfunkdienste nur zu redlichen Zwecken zu benutzen, die nicht gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten und Normen verstoßen.

5.3. Normale Benutzung

5.3.1. Der Kunde verpflichtet sich, die United Telecom Mobilfunkdienste, die ihm von der United Telecom erbracht werden, mit der Sorgfalt eines guten Familienvaters und nur für seinen eigenen Gebrauch entsprechend den Vertragsbestimmungen und den geltenden Gesetzen und Rechtsvorschriften zu benutzen. Es ist verboten, die Mobilfunkdienste der United Telecom zu Zwecken zu benutzen, die gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstoßen.

5.3.2. Der Kunde verpflichtet sich überdies zu einer normalen Benutzung der United Telecom Mobilfunkdienste. Nicht als normale Benutzung gelten unter anderem (wobei die folgende Aufzählung nicht erschöpfend ist):

- eine Benutzung zur direkten oder indirekten Umleitung von Kommunikationen oder zum Weiterverkauf der United Telecom Mobilfunkdienste in irgendeiner Weise an Dritte, ohne dass die United Telecom vorher ihre schriftliche Genehmigung hierzu erteilt hat;
- eine derartige Benutzung, dass bestimmte Funktionen des Netzes der United Telecom oder eines von der United Telecom übernommenen normalen Netzes nicht mehr zuverlässig und korrekt ausführbar sind. Beispiele hierfür: Anzeige der Rufnummer des Anrufers (außer bei anderslautender Anweisung), Anzeige der IMEI-Nummer des Mobilfunkgerätes, von dem der Anruf ausgeht, das Abfangen und Aufnehmen von Kommunikationen auf Befehl einer befugten öffentlichen Gerichts- oder Verwaltungsinstanz oder das Aufnehmen und Speichern der Anruf- und Kenndaten;
- eine derartige Benutzung, dass die Kennung oder Ortung des Anrufers bei einem Notruf nicht mehr möglich ist oder dass das Netz der United Telecom überbelastet oder in seiner einwandfreien Funktionsweise gestört wird;
- jede Benutzung, die nicht der Benutzungsweise entspricht, die der Kunde der United Telecom bei Vertragsabschluss mitgeteilt hat;
- eine Benutzung, die in ihrer Häufigkeit, ihrer Verteilung zwischen den verschiedenen Kommunikationsarten (Telefon, Datenübertragung, SMS, MMS ...) oder ihrer Verbindungsdauer signifikant vom Durchschnitt bei den verschiedenen Kunden der United Telecom Mobilfunkdienste abweicht;
- eine Benutzung mit einem Gerät, dessen Gebrauchsweise nach Einschätzung der United Telecom unter einen der obigen Punkte fällt oder fiel;
- jede andere Benutzung, die gegen die allgemeinen und besonderen Bedingungen der United Telecom Mobilfunkdienste verstößt.

5.4. Den Beweis für eine der obengenannten verbotenen Benutzungsarten kann die United Telecom mit allen rechtlichen Mitteln erbringen, einschließlich der Daten und Übersichten aus ihren eigenen Systemen oder denen anderer Betreiber von Telekommunikationsnetzen, über die diese Kommunikation verlaufen ist. Der Kunde und die United Telecom betrachten diese Daten und Übersichten bis zum gegenteiligen Beweis als wahrheitsgetreu.

6. Datenübertragung

Vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen ist eine Registrierung für einen Datendienst oder die Nutzung desselben nur möglich, wenn sich der Kunde für einen Mobilfunkdienst (Abonnement oder Prepaid-Guthaben) registriert hat. In diesem Fall können die Datendienste genutzt werden, es sei denn, dass der Kunde schriftlich die Sperrung von Datendiensten bei United Telecom beantragt hat. Jede Nutzung von und/oder Registrierung für Datendienste impliziert automatisch die Annahme durch den Kunden der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Besonderen Geschäftsbedingungen, die auf den betreffenden Datendienst anwendbar sind.

Für die Datendienste wurden Sondertarife festgelegt, unter anderem je nach der Anzahl der Kilobytes, die der Kunde mit seinem Mobiltelefon hoch- bzw. heruntergeladen hat. Die Tarife für jeden Datendienst sind bei den Händlern und dem Kundendienst von United Telecom erhältlich. United Telecom weist den Kunden darauf hin, dass United Telecom in keiner Weise am Vertrag zwischen dem Kunden und dem Inhalteanbieter beteiligt ist. Wenn der Kunde Inhalte nutzen möchte und dazu einen Vertrag mit einem Inhalteanbieter abschließt, tut er dies auf eigenes Risiko und kann United Telecom in keinem Fall für durch den Inhalteanbieter bereitgestellte Inhalte noch für die Abfragebedingungen haftbar gemacht werden. Der Kunde kann von United Telecom keinen Beweis dafür verlangen, dass der Kunde einen Vertrag mit einem Inhalteanbieter abgeschlossen hat oder nicht. Sofern United Telecom keine Inhalte unter eigenem Namen anbietet, akzeptiert der Kunde, dass United Telecom nichts mit den Inhalten zu tun hat, zu denen der Kunde über das Netz Zugang hat, und daher weder für die Inhalte noch für die Informationen haftbar gemacht werden kann, die auf Websites Dritter eingesehen werden können, noch für E-Mails und/oder SMS-Nachrichten, die in Verbindung mit Diensten, die mit Inhalten zusammenhängen, gesendet oder empfangen werden. United Telecom kann genauso wenig für Verstöße gegen die anwendbaren Gesetze oder Vorschriften durch einen Inhalteanbieter (beispielsweise bezüglich der Rechte des geistigen Eigentums) haftbar gemacht werden. Das Einsehen bestimmter Inhalte kann darüber hinaus nur gemäß der Dauer, dem Preis, den Altersbeschränkungen und allen sonstigen anwendbaren Bedingungen erfolgen, die vom betreffenden Inhalteanbieter festgesetzt werden. Hält der Kunde bestimmte, durch den Inhalteanbieter festgelegte Bedingungen, wie spezifische Nutzungsbedingungen, nicht ein, trägt ausschließlich der Kunde die Verantwortung für die Folgen dieses Verstoßes, wie die

Sperrung der Inhalte, und muss der Kunde alle dadurch entstandenen Kosten und Entschädigungen welcher Art auch immer tragen. Wenn der Kunde ein Abonnement für die gebührenpflichtige Abfrage von Inhalten eines Inhalteanbieters abschließt, schuldet der Kunde eine Zusatzgebühr für die Abfrage dieser Inhalte nach den Bedingungen des betreffenden Anbieters. Die Annahme durch den Kunden der Bedingungen des Inhalteanbieters in Bezug auf den Besuch der Website impliziert, dass der Kunde auch die Abonnementsgebühr akzeptiert.

Der Kunde verpflichtet sich dazu, keine Daten auf automatisierte Weise an Empfängergruppen zu senden.

7. Nutzung von Mobilfunkdiensten für bestimmte Zwecke

Dem Kunden ist es unter allen Umständen untersagt, die ihm zugeteilten SIM-Karten und/oder Mobilfunkdienste in irgendeiner Weise zu verkaufen, abzugeben, unterzuvermieten oder sonst wie zu vermarkten, egal ob vollständig oder teilweise, (beispielsweise mithilfe einer SIM-Box), es sei denn, dass United Telecom dazu die ausdrückliche und schriftliche Erlaubnis erteilt hat. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot gilt als nicht wiedergutzumachender Verstoß im Sinne von Artikel 6.1 mit allen damit verbundenen Folgen.

8. Besondere Pflichten des Kunden im Zusammenhang mit den Aufladekarten von United Telecom

8.1. Aufladen

Der Kunde kann seine SIM-Karte mit dem Aufladeverfahren auf der Website www.united-telecom.be aufladen. Das Gesprächsguthaben bleibt 12 Monate gültig, sofern es nicht aufgebraucht ist oder die SIM-Karte nach Artikel 8.2 nicht deaktiviert ist. Wenn der Kunde seine Karte nicht innerhalb von 12 Monaten nach der letzten Aufladung auflädt, verliert er das noch nicht aufgebrauchte Gesprächsguthaben. Die maximale Speicherkapazität für elektronische Zahlungen ist auf 60 € (inkl. MwSt.) beschränkt.

8.2. Rufnummer

Beim Erhalt der SIM-Karte wird dem Kunden eine Rufnummer zugewiesen. Der Kunde kann sich nicht auf das Recht berufen, eine bestimmte United Telecom-Telefonnummer zu verlangen, sofern keine anderslautende Vereinbarung zwischen United Telecom und dem Kunden geschlossen wurde oder wenn der Kunde seine Rufnummer im Rahmen der „Mobilfunknummernübertragbarkeit“ eines anderen Anbieters zu United Telecom überträgt. Der Kunde kann den Dienst nutzen, sofern er innerhalb von 12 Monaten ab dem ersten Anruf oder der letzten Aufladung seine SIM-Karte mindestens einmal aufgeladen hat. Ansonsten wird die SIM-Karte deaktiviert. Bei jeder Aufladung beginnt ein neuer Nutzungszeitraum von 12 Monaten.

8.3. SIM-Karte

United Telecom ist und bleibt der einzige Inhaber der SIM-Karte, die dem Kunden ausgestellt wird. Der Kunde verpflichtet sich dazu, diese weder zu übertragen, noch abzutreten, zu vermieten, zu vernichten, in keiner Weise von Dritten nutzen zu lassen und in keiner Weise zu beschädigen. Er verpflichtet sich dazu, die SIM-Karte auf erste Aufforderung von United Telecom unverzüglich zurückzugeben. Der Kunde trifft alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, um zu vermeiden, dass seine SIM-Karte unsachgemäß oder unrechtmäßig verwendet wird. Jeder Kopierversuch der technischen Identifikationsdaten der SIM-Karte und jede betrügerische oder unrechtmäßige Verwendung der SIM-Karte sind untersagt. Der Kunde verpflichtet sich dazu, die SIM-Karte keiner Dekompilierung, Analyse oder retrotechnischen Bearbeitung zu unterziehen, keine abgeleitete Software zu erstellen und die SIM-Karte ausschließlich wie in den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen angegeben zu verwenden. Der Kunde haftet für alle durch den Gebrauch entstandenen Schäden, die United Telecom oder Dritten zugefügt werden, ungeachtet des Umstandes, von wem oder in welchem Mobilfunkgerät die SIM-Karte gebraucht wurde, sogar im Fall eines Diebstahls oder Verlustes. Bei Diebstahl oder Verlust der SIM-Karte haftet der Kunde für den Gebrauch und die Zahlung bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde United Telecom Meldung erstattet und die vorübergehende Sperrung der SIM-Karte beantragt. Dazu ruft er den United Telecom-Kundendienst (016/61 94 04) an oder meldet dies einem United Telecom-Händler. Die Gültigkeitsdauer des zeitlich befristeten Prepaid-Guthabens wird nicht ausgesetzt und läuft am ursprünglich vorgesehenen Datum ab. Der Kunde erhält eine neue SIM-Karte. Dafür werden 7 Euro (inkl. MwSt.) vom Gesprächsguthaben des Kunden einbehalten. Der Dienst wird neu aktiviert. Nur der Kunde ist für das korrekte Einstecken der SIM-Karte in sein Handy verantwortlich. Falls die SIM-Karte aufgrund einer falschen Handlung des Kunden gesperrt oder beschädigt wird, wird dem Kunden nach einem schriftlichen Antrag eine neue SIM-Karte zur Verfügung gestellt. In diesem Fall werden dem Kunden 7 Euro (inkl. MwSt.) als Austauschkosten der SIM-Karte berechnet. Dieser Betrag wird vom Gesprächsguthaben des Kunden einbehalten. Wenn die SIM-Karte durch einen Produktionsfehler oder eine schlechte Konfiguration der SIM-Karte defekt ist, wird dem Kunden kostenlos eine neue SIM-Karte mit der gleichen Anzahl Einheiten und dem gleichen Verfalldatum wie die defekte Karte zur Verfügung gestellt.

8.4. Gekaufte Pakete und kostenlos beim Aufladen erhaltene Pakete

Sowohl gekaufte Pakete/Optionen (SMS, Gesprächsminuten oder MB) als auch kostenlos (beim Aufladen innerhalb von 31 Tagen) beim Aufladen erhaltene Pakete/Optionen sind jeweils bis zu 31 Tagen nach der Aufladung durch den Kunden gültig und werden nicht in den Folgemonat übertragen.

9. Zusätzliche Pflichten des Kunden

9.1. Auf Anfrage der United Telecom gibt der Kunde die Identifikationsnummer der SIM-Karte und/oder die IMEI-Nummer (zur Identifizierung des Endgerätes) des für die United Telecom Mobilfunkdienste gebrauchten Endgerätes an, von dem der Anruf ausgeht, damit die United Telecom auf Befehl einer befugten öffentlichen Gerichts- oder Verwaltungsinstanz bestimmte Kommunikationen oder Anruf- und Kenndaten abfangen, aufnehmen und/oder speichern kann.

9.2. Unbeschadet der weiteren Bestimmungen des vorliegenden Vertrags muss der Kunde von folgenden Handlungen Abstand nehmen, ohne dass diese Aufzählung erschöpfend wäre:

- eine derartige Benutzung, dass die Kennung oder Ortung des Anrufers bei einem Notruf nicht mehr möglich ist oder dass das Netz der United Telecom überbelastet wird;
- jeder Versuch, die technischen Kenndaten der SIM-Karte zu kopieren, und jede betrügerische oder unrechtmäßige Benutzung der SIM-Karte; die Dekompilierung, Analyse oder retrotechnische Bearbeitung der SIM-Karte oder die Ausarbeitung einer abgeleiteten Software.

10. Zusatzbestimmungen zu Vergütungen, Kosten und Berechnungsmodalitäten

10.1. Die Dauer von Inlands- und Auslandsgesprächen wird in Sekunden gemessen.

10.2. Neben den Gesprächs- oder Datenübertragungsgebühren kann eine Anschlussgebühr berechnet werden, wenn der Kunde einen Anschluss in einem anderen Netz anruft.

11. Die Mobilfunknetze decken das Landesgebiet nicht zu 100 % ab.

Die United Telecom haftet nicht für die Nichterreichbarkeit der Dienste an bestimmten Orten oder zu bestimmten Zeiten. Die United Telecom unternimmt alle angemessenen Anstrengungen, damit die Dienste optimal funktionieren.

12. Bill Shock - Tariftransparenz

12.1. Artikel 112 des Telekommunikationsgesetzes bestimmt, dass Telekommunikationsdiensteanbieter ab dem 01.02.2014 ihre Kunden benachrichtigen müssen, sobald ihr Rechnungsbetrag eine Obergrenze erreicht (der sogenannte „Bill Shock“). Diese Obergrenze wird durch einen Königlichen Erlass festgelegt. Dies betrifft alle Verbrauchsarten und daher nicht nur das mobile Internet. Der Kunde erhält von United

Telecom ab jetzt eine Standard-Nachricht pro SMS, sobald die Obergrenze von 50 Euro inkl. MwSt. erreicht ist. Danach wird der Kunde bei jedem Zusatzverbrauch in Höhe von 100 Euro (inkl. MwSt.) auf die gleiche Weise informiert. Diese Nachrichten sind selbstverständlich kostenlos. Wenn der Kunde den Betrag der Obergrenze ändern oder den Dienst deaktivieren möchte, kann er Kontakt mit United Telecom aufnehmen, und dies per E-Mail unter bills shock@united-telecom.be oder telefonisch unter der Nummer 016/44 92 31. Es betrifft nur eine Meldung bezüglich des Verbrauchs und die Leistungen werden nicht von United Telecom gesperrt, und dies im Gegensatz zur Warnung im Sinne der Europäischen Union für mobiles Internet, wie beschrieben in Artikel 12.2.

12.2 In Übereinstimmung mit der anwendbaren EU-Roaming-Verordnung stellt United Telecom ein Tariftransparenz- und -schutzsystem in Betrieb, mit dem der Kunde benachrichtigt wird, wenn er 100 % einer bestimmten, durch die EU-Verordnung auf 50 Euro (zzgl. MwSt.) festgelegten Obergrenze verbraucht hat, und das die Roaming-Datensitzungen unterbricht, wenn diese Obergrenze erreicht wird, sofern der Kunde dies ausdrücklich verlangt. Der Kunde kann auf sein ausdrückliches Verlangen auch entscheiden, dass dieses Tariftransparenz- und -schutzsystem bei ihm nicht angewendet wird. Das Tariftransparenz- und -schutzsystem wird auf ausdrückliches Verlangen des Kunden anwendbar und wird ab dem 1. Juli 2010 automatisch angewendet (es sei denn, dass der Kunde ausdrücklich verlangt, das System nicht anzuwenden). United Telecom informiert den Kunden auch darüber, dass bestimmte Handys automatisch und unkontrolliert eine Datenroaming-Verbindung herstellen können, dass Daten heruntergeladen werden und dass der Kunde diese automatische Datenroaming-Verbindung ausschalten kann. Weitere Informationen findet der Kunde in der Gebrauchsanweisung des betreffenden Mobiltelefons.

13. Kundeninformationen

United Telecom weist den Kunden auf mögliche Gefahren im Zusammenhang mit der Nutzung seines Handys beim Lenken eines Fahrzeugs sowie auf die Störungen hin, die sein Handy in der Umgebung von Kraft- und Sprengstoffen sowie in medizinischen Geräten oder Navigationssystemen verursachen kann. United Telecom kann in keinem Fall für Schäden aufgrund der obigen Faktoren haftbar gemacht werden, weder beim Kunden, noch bei Dritten.

Besondere Bedingungen United Zero Vertrag

Wenn der Kunde während zwei aufeinanderfolgenden Monaten keinen bezahlbaren Gebrauch aufzuweisen hat, wird ein einmaliger Betrag von 5 Euro zuzüglich MwSt. in Rechnung gestellt, wobei die United Telecom den Vertrag im darauf folgenden Monat auflösen kann.

Besondere Bedingungen Bundles

Komponenten eines Bundles, die innerhalb eines Monats nicht aufgebraucht worden sind, werden nicht auf den folgenden Monat übertragen.

Besondere Bedingungen gratis Modem VDSL (März 2015) Der Kunde erklärt dass er die dem Bestellschein beiliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf unserer Website www.united-telecom.be veröffentlichen besonderen Geschäftsbedingungen und die Preisliste die dem Kunden bei Unterzeichnung des vorliegenden Bestellscheins ausgehänigt wurde, zur Kenntnis genommen hat und dass er diese allgemeinen und besonderen Geschäftsbedingungen sowie die Preisliste vorbehaltlos annimmt. Die allgemeinen und besonderen Geschäftsbedingungen sowie die Preisliste sind wesentlicher Bestandteil des zustande gekommenen Vertrags. 14 Werktage ab dem Tag nach dem Unterzeichnungsdatum des vorliegenden Vertrags oder nach die Online-Bestellung hat der Kunde das Recht, kostenlos von seinem Kauf zurückzutreten, sofern er den Verkäufer auf dem Postweg per Einschreibebrief hiervon in Kenntnis setzt. Jede Vertragsbestimmung, welcher zufolge der Kunde auf dieses Recht verzichtet ist nichtig. Hinsichtlich der einzuhaltenden Frist reicht es, wenn die Mitteilungen vor Ablauf dieser Frist abgesandt wird. Diesen Vertrag hat eine Laufzeit von mindestens 24 Monaten. Des Weiteren gelten die Bestimmungen der allgemeinen Bedingungen. Wenn Sie den befristeten Vertrag kündigen, stellt die United Telecom Ihnen eine zusätzliche Kündigungsgebühr in rechnung deren Höhe von dem Wert des Endgerätes (150€ inkl. MwSt.) abhängt. Bei dieser Kündigungsgebühr handelt es sich um den Restwert des Endgerätes, anhand einer Tilgungstabelle berechnet wird, in welcher der Restwert des Endgerätes für jeden Monat der Vertragslaufzeit festgelegt ist. Bei der Berechnung der monatlichen Wertminderung des Endgerätes wird eine lineare Abschreibungsmethode über die Dauer der Vertragslaufzeit zugrunde gelegt. Jeder Neukunde und Bestandskunde, sowohl private als auch kommerzielle, profitieren von dieser Aktion. Dieses Angebot ist gültig bis 31.03.2015. Wir behalten uns das Recht vor, diese Promotion an zu passen.

Bestimmte Kosten und Gebühren

1. Verwaltungskosten

BESCHREIBUNG	Konsumente (Inkl. MwSt.)	Gewerbetreibende (exkl. MwSt.)
Verwaltungskosten für Mahnungen		
2. Mahnung	12,10€	10€
Verwaltungskosten Duplikat Rechnung		
detailliertere Version Rechnung	7€	5,79€
Vorzeitige Kündigung		
Der Kunde kündigt den Vertrag vor Ablauf der Vertragslaufzeit	100 % der verbleibenden monatlichen Abo-Gebühren bis zum Ende der Vertragslaufzeit gemäß den allgemeinen Geschäftsbedingungen	
Verwaltungskosten der Wiederverbindung		
Um das Produkt wieder zu verbinden in den Dienst nach Aussetzung wegen nicht Erfüllung von Verpflichtungen	20€	16,53€

2. Kosten Zusatzleistungen für GSM

BESCHREIBUNG	Konsumente (Inkl. MwSt.)	Gewerbetreibende (exkl. MwSt.)
Duo SIM-Karte	3,00€	2,48€
SIM Kartenersatz infolge von Verlust, Diebstahl oder falsche behandlung	7,00€	5,79€
Ersatz SIM-Karte durch Herstellung Fehler oder falsche Konfiguration	Gratis	Gratis

3. Kosten Zusatzleistungen für internet

BESCHREIBUNG	Konsumente (inkl. MwSt.)	Gewerbtreibende (exkl. MwSt.)
Technische Eingriffe: Probleme Verursacht in der United Telecom Infrastruktur oder die Infrastruktur von Proximus bis zu dem Intro-Punkt.	Gratis	Gratis
Technische Eingriffe: Verursacht in der Infrastruktur des Kunden (von der Intro-Punkt ab)	150€	123,97€
Technische Eingriffe: Späte Stornierung Termin oder Kunde abwesend.	60€	49,59€
Ersatz Aparatur Internet (Modem, Router,...) aufgrund eines Fehlers des Kunden (z.B. Blitz Streik, falsche Manipulation, physische Schäden am Gerät...)	99,00€	81,82€
Ersetzen von Modem/Router, die laut dem Kunden nicht mehr richtig funktioniert. Nach Tests von United Telecom zeigt, dass das Modem nicht defekt ist und es wird ein neues Modem gesendet.	50€	41,32€
Umzug Internet Verbindung	50€	41,32€
Technische Eingriffe beim Annschluss: niemand da, kein Zugriff, Verweigerung...	60€	49,59€
Aktivierungskosten ADSL-VDSL	59€	48,76€
Neues Modem/Router	99€	81,82€
Installation-Internet-Anschluss (optional)	99€	81,82€
Splitter	3,00€	2,48€